

Erste gemischt-konfessionelle Trauung

Erste gemischt-konfessionelle Trauung im Kirchenbezirk Wuppertal unter Mitwirkung eines evangelischen Pfarrers.

Es lag eine besondere Spannung und Vorfreude in der Luft, als am vergangenen Samstag , dem 08.11. um 16.00 Uhr Bezirksevangelist Dirk Gielke und Pfarrer Axel Mersmann die voll besetzte Neuapostolische Kirchengemeinde Ronsdorf betraten und das Brautpaar Ilona (evangelisch) und Silvan Dubke (neuapostolisch), alle Gäste und die Gemeinde das Lied „Lobe den Herren“ (EG 317 und NAK GB 261) sangen.

Schon vor dem Traugottesdienst wurde die Festgemeinde durch Chorlieder und Musikbeiträge empfangen und auf den Traugottesdienst eingestimmt. Bezirksevangelist Gielke legte diesen Augenblicken das Wort aus 1. Kor. 16, 13.14 zu Grunde. „Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark. Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen.“

Zwei Seelsorger vor dem Altar

Nach dem Predigtteil, in dem der Bezirksevangelist auf die Bedeutung dieser Eigenschaften des Bibelwortes für unser natürliches- und unser Glaubensleben einging, traten das Brautpaar und beide Geistliche vor den Altar.

Der Segensbegriff im neuapostolischen und im evangelischen Katechismus wird ähnlich erläutert. Das war dann auch eine verbindende Grundlage, als nach der Frage (Seid ihr gewillt..?) und dem gemeinsamen „Ja-Wort“ die Ringe getauscht wurden und Bezirksevangelist Gielke den Eheleuten den Trau- Segen spendete.

Pfarrer Mersmann aus der evangelischen Johannes-Gemeinde Remscheid schloss nach der Handlung ein Gebet an. Darin ging er für bittend auf die Lebensumstände des Paares, aber auch der anwesenden Gemeinde und letztendlich aller Menschen ein.

Mit einem Chorlied, einem gemeinsamen Gebet und dem Schluss-Segen wurde der Gottesdienst beendet und alle Anwesenden nutzten dann die Gelegenheit zur Gratulation und Verabschiedung.

Ein – im ökumenischen Sinn- historischer Nachmittag ging zu Ende.

16. November 2014

Text: Klaus Büchner

Fotos: Silvan Dubke




24